

Abteilung für griechische und lateinische Philologie

BA-Studiengänge

Module

Einführung in die Klassische Philologie



Modulnummer L/G 1	Workload 180 h	Umfang 6 LP	Dauer Modul 1 Semester	Turnus WS
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Dorothee Gall			
Anbietende Lehrinheit	Institut für Griechische und Lateinische Philologie, Romanistik und Altamerikanistik (Abteilung Griechische und Lateinische Philologie)			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Modus	Fach- semester
	BA-Lehramt, Latein		Pflich	1.
	BA Lehramt Griechisch		Pflicht	1.
	BA Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben (Zwei-Fach)		Pflicht	1.
	BA Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben (Zwei-Fach)		Pflicht	1.
	BA Griechische und lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben (Begleitfach)		Pflicht	1.
Lernziele	- grundlegende Kenntnisse zur Geschichte der griechischen und lateinischen Literatur und den antiken Grundlagen der europäischen Kultur - Vertrautheit mit der Methodik der Klassischen Philologie			
Schlüssel- kompetenzen	- grundlegende kulturgeschichtliche und kulturwissenschaftliche Kompetenz im Bereich der europäischen Literatur - Beherrschung der fachspezifischen Methodik			
Inhalte	- Einführung in die Literaturgeschichte: Vermittlung eines Überblicks über die Geschichte der griechischen und lateinischen Literatur von Homer bis in die Frühe Neuzeit - Einführung in die Klassische Philologie und ihre Methoden in den Bereichen Metrik, Textkritik, Paläographie, Literaturtheorie, Kulturanthropologie, Wissenschaftsgeschichte			
Teilnahme- voraussetzungen	keine			
Veranstaltungen	Lehrform, Thema, Gruppengröße		SWS	Workload [h]
	Lektorenvorlesung/Plenum		2	90
	Übung (60)		2	90
Prüfung(en)	Prüfungsform(en)		Benotung	
	Klausur		benotet	
Studienleistungen als Voraussetzung zur Prüfungsteilnahme	Studienleistung(en)			
Sonstiges				

Lektüre lateinischer Autoren der Antike



Modulnummer L2	Workload 180 h	Umfang 6 LP	Dauer Modul 1 Semester	Turnus WS
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Dorothee Gall			
Anbietendes Institut (ggf. Abt.)	Institut für Griechische und Lateinische Philologie, Romanistik und Altamerikanistik (Abteilung Griechische und Lateinische Philologie)			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Modus	Fach- semester
	BA-Lehramt, Latein		Pflicht	1.-5.
	BA Lehramt Griechisch		Wahlpflicht	1.-5.
	BA Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben (Zwei-Fach)		Pflicht	1.-5.
	BA Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben (Zwei-Fach)		Wahlpflicht	1.-5.
	BA Griechische und lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben (Begleitfach)		Wahlpflicht	1.-5.
Lernziele	<ul style="list-style-type: none"> - vertiefte lexikalische und grammatische Kenntnisse des Lateinischen - Fähigkeit zur eigenständigen Übersetzung mittelschwerer lateinischer Texte - sicherer Umgang mit der Benutzung wissenschaftlicher Lexika, Enzyklopädien und Kommentare 			
Schlüssel- kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - grundlegende Übersetzungskompetenz - fundierte Fähigkeit zur sprachlich-grammatischen Analyse 			
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - gelenkte und eigenständige Übersetzung mittelschwerer lateinischer Texte ins Deutsche - Textanalyse unter besonderer Berücksichtigung der Entstehungsbedingungen, Vermittlungsstrategien und Wirkungsintentionen antiker Literatur - Benutzung wissenschaftlicher Hilfsmittel wie Wörterbücher, Grammatiken, Kommentare - kritischer Umgang mit zweisprachigen Textausgaben 			
Teilnahme- voraussetzungen	keine			
Veranstaltungen	Lehrform, Thema, Gruppengröße		SWS	Workload [h]
	Lektüreübung (50)		2	90
	angeleitete selbstständige Lektüre			90
Prüfung(en)	Prüfungsform(en)		Benotung	
	Klausur		benotet	
Studienleistungen als Voraussetzung zur Prüfungsteilnahme	Studienleistung(en)			
Sonstiges				

Lateinische Literatur der Antike



Modulnummer L3	Workload 360 h	Umfang 12 LP	Dauer Modul 1 Semester	Turnus SS
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Dorothee Gall			
Anbietendes Institut (ggf. Abt.)	Institut für Griechische und Lateinische Philologie, Romanistik und Altamerikanistik (Abteilung Griechische und Lateinische Philologie)			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Modus	Fach- semester
	BA-Lehramt, Latein		Pflicht	2.-6.
	BA Lehramt Griechisch		Wahlpflicht	2.-6.
	BA Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben (Zwei-Fach)		Pflicht	2.-6.
BA Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben (Zwei-Fach)		Wahlpflicht	2.-6.	
Lernziele	<ul style="list-style-type: none"> - Kenntnisse zu Epochen, Gattungen und zentralen Werken der lateinischen Literatur - Vertrautheit mit der fachspezifischen Methodik - Fähigkeit zur wirkungsadäquaten Übersetzung lateinischer Texte ins Deutsche - Fähigkeit zur Interpretation lateinischer Texte in Zusammenhang von Werk, Gattung und Epoche - Vertrautheit mit der Forschungsliteratur 			
Schlüssel- kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - grundlegende allgemeine literaturwissenschaftliche Methodenkompetenz - kritisch-analytischer Umgang mit literarischen Texten - Fähigkeit zur mdl. und schriftl. Präsentation der Ergebnisse wiss. Arbeit 			
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Vermittlung literaturgeschichtlicher Kenntnisse, Einführung in die philologisch-literaturwissenschaftliche Analyse und Interpretation literarischer Texte und in grundlegende Forschungsprobleme und -ansätze der Latinistik Vorlesung: - Teilbereich (Autor/Gattung etc.) der antiken lateinischen Literatur (Republik, Kaiserzeit) Lektüreübung: - Übersetzung lit. Texte aus einem verwandten Bereich Seminar: Interpretation eines benachbarten Textes unter Berücksichtigung der Forschungsliteratur 			
Teilnahme- voraussetzungen	keine			
Veranstaltungen	Lehrform, Thema, Gruppengröße		SWS	Workload [h]
	Vorlesung		2	90
	Seminar (50)		2	180
	Lektüreübung (50)		2	90
Prüfung(en)	Prüfungsform(en)		Benotung	
	Hausarbeit		benotet	
Studienleistungen als Voraussetzung zur Prüfungsteilnahme	Studienleistung(en)			
	Vorlesung: Vorlesungsgespräch Seminar: Referat			
Sonstiges	Der Vorlesungsteil des Moduls kann gegebenenfalls durch eine thematisch einschlägige Ringvorlesung ersetzt werden.			

Lateinische Literatur des Mittelalters und der Frühen Neuzeit



Modulnummer L4	Workload 360 h	Umfang 12 LP	Dauer Modul 1 Semester	Turnus WS
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Marc Laureys			
Anbietendes Institut (ggf. Abt.)	Institut für Griechische und Lateinische Philologie, Romanistik und Altamerikanistik (Abteilung Griechische und Lateinische Philologie)			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Modus	Fach- semester
	BA-Lehramt, Latein		Pflicht	1.-5.
	BA Lehramt Griechisch		Wahlpflicht	1.-5.
	BA Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben (Zwei-Fach)		Pflicht	1.-5.
BA Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben (Zwei-Fach)		Wahlpflicht	1.-5.	
Lernziele	<ul style="list-style-type: none"> - Kenntnisse zu Gattungen und zentralen Werken der mittel- und neulateinischen Literatur - Vertrautheit mit der fachspezifischen Methodik - Fähigkeit zur wirkungsadäquaten Übersetzung mittel- und neulateinischer Texte ins Deutsche - Fähigkeit zur Interpretation mittel- und neulateinischer Texte in Zusammenhang von Werk, Gattung und Epoche - Vertrautheit mit der Forschungsliteratur 			
Schlüssel- kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - grundlegende allgemeine literaturwissenschaftliche und fachspezifische Methodenkompetenz - kritisch-analytischer Umgang mit literarischen Texten - Fähigkeit zur mdl. und schriftl. Präsentation der Ergebnisse wiss. Arbeit 			
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Vermittlung literaturgeschichtlicher Kenntnisse, Einführung in die philologisch-literaturwissenschaftliche Analyse und Interpretation literarischer Texte und in grundlegende Forschungsprobleme und -ansätze der Mittel- und Neulateinischen Philologie <p>Vorlesung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Teilbereich (Autor/Gattung etc.) der mittel- und neulateinischen Literatur <p>Lektüreübung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Übersetzung lit. Texte aus einem verwandten Bereich <p>Seminar:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Interpretation eines benachbarten Textes unter Berücksichtigung der Forschungsliteratur 			
Teilnahme- voraussetzungen	keine			
Veranstaltungen	Lehrform, Thema, Gruppengröße		SWS	Workload [h]
	Vorlesung (ggf. Ringvorlesung)		2	90
	Seminar (50)		2	180
	Lektüreübung (50)		2	90
Prüfung(en)	Prüfungsform(en)		Benotung	
	Hausarbeit		benotet	
Studienleistungen als Voraussetzung zur Prüfungsteilnahme	Studienleistung(en)			
	Vorlesung: Vorlesungsgespräch Seminar: Referat			
Sonstiges	Der Vorlesungsteil des Moduls kann gegebenenfalls durch eine thematisch einschlägige Ringvorlesung ersetzt werden.			

Lateinische Sprache 1



Modulnummer L5	Workload 180 h	Umfang 6 LP	Dauer Modul 1 Semester	Turnus WS und SS
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Dorothee Gall			
Anbietendes Institut (ggf. Abt.)	Institut für Griechische und Lateinische Philologie, Romanistik und Altamerikanistik (Abteilung Griechische und Lateinische Philologie)			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Modus	Fach- semester
	BA-Lehramt, Latein		Pflicht	1.-4.
	BA Lehramt Griechisch		Wahlpflicht	1.-4.
	BA Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben (Zwei-Fach)		Pflicht	1.-4.
	BA Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben (Zwei-Fach)		Wahlpflicht	1.-4.
Lernziele	<ul style="list-style-type: none"> - Ausbau der aktiven Sprachkompetenz im Lateinischen - Ausbau der Fähigkeit zur sprachwissenschaftlichen und stilistischen Analyse und Beschreibung - fundierte Kenntnisse der lateinischen Morphologie, Syntax und Lexik 			
Schlüssel- kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - Fähigkeit zur grammatikalischen Analyse und zum Sprachvergleich - Fähigkeit zur selbstständigen Evaluation der eigenen Sprachkompetenz und der Entwicklung individueller Lernstrategien 			
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - lateinische Morphologie und Syntax - Übersetzung einfacher deutscher Sätze ins Lateinische 			
Teilnahme- voraussetzungen	Latinum			
Veranstaltungen	Lehrform, Thema, Gruppengröße		SWS	Workload [h]
	Sprachpraktische Übung (50)		2	90
	Tutorium (30), Eigenleistung		1	90
Prüfung(en)	Prüfungsform(en)		Benotung	
	Klausur		benotet	
Studienleistungen als Voraussetzung zur Prüfungsteilnahme	Studienleistung(en)			
Sonstiges				

Lateinische Sprache 2



Modulnummer L6	Workload 180 h	Umfang 6 LP	Dauer Modul 1 Semester	Turnus WS, SS
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Dorothee Gall			
Anbietendes Institut (ggf. Abt.)	Institut für Griechische und Lateinische Philologie, Romanistik und Altamerikanistik (Abteilung Griechische und Lateinische Philologie)			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Modus	Fach- semester
	BA-Lehramt, Latein		Pflicht	2.-6.
	BA Lehramt Griechisch		Wahlpflicht	2.-6.
	BA Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben (Zwei-Fach)		Pflicht	2.-6.
	BA Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben (Zwei-Fach)		Wahlpflicht	2.-6.
Lernziele	- Vertiefung der Kenntnisse der lateinischen Sprache im Bereich der lateinischen Morphologie, Syntax und Lexik			
Schlüssel- kompetenzen	- Fähigkeit zur grammatikalischen Analyse und zum Sprachvergleich - Fähigkeit zur selbstständigen Evaluation der eigenen Sprachkompetenz und der Entwicklung individueller Lernstrategien			
Inhalte	- Übersetzung komplexerer deutscher Sätze ins Lateinische			
Teilnahme- voraussetzungen	Modul Lateinische Sprache 1 oder vergleichbare Qualifikation			
Veranstaltungen	Lehrform, Thema, Gruppengröße		SWS	Workload [h]
	Sprachpraktische Übung (50)		2	90
	Tutorium (50), Eigenleistung		1	90
Prüfung(en)	Prüfungsform(en)		Benotung	
	Klausur		benotet	
Studienleistungen als Voraussetzung zur Prüfungsteilnahme	Studienleistung(en)			
Sonstiges				

Lateinische Sprache und Literatur und ihre Didaktik



Modulnummer L7	Workload 180 h	Umfang 6 LP (inkl. 3LP Fachdidaktik)	Dauer Modul 1 Semester	Turnus SS
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Dorothee Gall			
Anbietendes Institut (ggf. Abt.)	Institut für Griechische und Lateinische Philologie, Romanistik und Altamerikanistik Abteilung Griechische und Lateinische Philologie			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Modus	Fach- semester
	BA Latein Lehramt		Pflicht	2.-4.
Lernziele				
Fachwissenschaft	- Vertrautheit mit der Forschungsliteratur - Fähigkeit zur Interpretation und Vermittlung antiker Texte in Zusammenhang von Werk, Gattung und Epoche			
Fachdidaktik	- Fähigkeit zur didaktischen Erschließung von Texten und Themenbereichen der römischen Antike - methodische Kompetenz in Formen der Texterschließung und Interpretation, die eine gegenwartsbezogene Rezeption der Antike ermöglichen - Vertrautheit mit der Phasierung von Unterricht - Kenntnis verschiedener Unterrichtsformen in der Erarbeitung, Einübung und Ergebnissicherung			
Inhalte				
Fachwissenschaft	- textimmanente und textexterne Interpretationskategorien - Legitimation der Klassischen Philologie			
Fachdidaktik	- Unterrichtsformen - Leistungsbeurteilung			
Schlüssel- kompetenzen	- fundiertes methodisches Können			
Teilnahme- voraussetzungen	keine			
Veranstaltungen	Lehrform, Thema, Gruppengröße		SWS	Workload [h]
	Fachwissenschaftliche Vorlesung		2	90
	Fachdidaktisches Seminar (30)		2	90
Prüfung(en)	Prüfungsform(en)		Benotung	
	Seminarprüfung		benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)			
	Teilnahme (Vorlesungsgespräch), Protokoll, Referat			
Sonstiges				

Lektüre mittel- und neulateinischer Autoren



Modulnummer L w 1	Workload 180 h	Umfang 6 LP	Dauer Modul 1 Semester	Turnus SS
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Marc Laureys			
Anbietendes Institut (ggf. Abt.)	Institut für Griechische und Lateinische Philologie, Romanistik und Altamerikanistik (Abteilung Griechische und Lateinische Philologie)			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Modus	Fach- semester
	BA-Lehramt, Latein		Wahlpflicht	2.-6.
	BA Lehramt Griechisch		Wahlpflicht	2.-6.
	BA Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben (Zwei-Fach)		Wahlpflicht	2.-6.
	BA Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben (Zwei-Fach)		Wahlpflicht	2.-6.
	BA Griechische und lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben (Begleitfach)		Wahlpflicht	2.-6.
Lernziele	<ul style="list-style-type: none"> - vertiefte lexikalische und grammatische Kenntnisse des Lateinischen - Vertrautheit mit den Spezifika lateinischer Texte des Mittelalters und der Neuzeit - Fähigkeit zur eigenständigen Übersetzung mittelschwerer mittel- und neulateinischer Texte - sicherer Umgang mit der Benutzung wissenschaftlicher Lexika, Enzyklopädien und Kommentare 			
Schlüssel- kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - grundlegende Übersetzungskompetenz - fundierte Fähigkeit zur sprachlich-grammatischen Analyse 			
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - gelenkte und eigenständige Übersetzung mittelschwerer lateinischer Texte ins Deutsche - Textanalyse unter besonderer Berücksichtigung der Entstehungsbedingungen, Vermittlungsstrategien und Wirkungsintentionen mittelalterlicher und frühneuzeitlicher Literatur - Benutzung wissenschaftlicher Hilfsmittel wie Wörterbücher, Grammatiken, Kommentare - kritischer Umgang mit zweisprachigen Textausgaben 			
Teilnahme- voraussetzungen	keine			
Veranstaltungen	Lehrform, Thema, Gruppengröße		SWS	Workload [h]
	Lektüreübung (50)		2	90
	angeleitete selbstständige Lektüre			90
Prüfung(en)	Prüfungsform(en)		Benotung	
	Klausur		benotet	
Studienleistungen als Voraussetzung zur Prüfungsteilnahme	Studienleistung(en)			
Sonstiges				

Kulturelle und literarische Traditionen der Antike




Modulnummer L/G w 1	Workload 180 h	Umfang 6 LP	Dauer Modul 1 Semester	Turnus WS
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Marc Laureys			
Anbietendes Institut (ggf. Abt.)	Institut für Griechische und Lateinische Philologie, Romanistik und Altamerikanistik (Abteilung Griechische und Lateinische Philologie)			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Modus	Fach- semester
	BA-Lehramt, Latein		Wahlpflicht	1.-5.
	BA Lehramt Griechisch		Wahlpflicht	1.-5.
	BA Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben (Zwei-Fach)		Wahlpflicht	1.-5.
	BA Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben (Zwei-Fach)		Wahlpflicht	1.-5.
BA Griechische und lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben (Begleitfach)		Wahlpflicht	1.-5.	
Lernziele	<ul style="list-style-type: none"> - Kenntnisse der antiken Mythologie und Religion - Kenntnisse der antiken Philosophie - Vertrautheit mit Rezeptionsvorgängen - Vertrautheit mit Rezeptionsprozessen, insbesondere in ihren gattungsspezifischen Ausprägungen 			
Schlüssel- kompetenzen	- Bewusstsein für die historische Bedingtheit der modernen Kulturen			
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - theoretische Fundierung der Erforschung von Formen und Wegen des Kulturtransfers insbesondere innerhalb der antiken Kulturen in den Bereichen Rezeption griechischer Literatur, Philosophie, Mythologie und Wissenschaften in Rom), darüber hinaus von der Antike in die Neuzeit - soziale, politische, und religiöse Einbettung von Literatur - antike Kultur und ihr Sitz in der antiken Lebenswelt 			
Teilnahme- voraussetzungen	keine			
Veranstaltungen	Lehrform, Thema, Gruppengröße		SWS	Workload [h]
	Vorlesung		2	90
	Übung (60)		2	90
Prüfung(en)	Prüfungsform(en)		Benotung	
	Klausur		benotet	
Studienleistungen als Voraussetzung zur Prüfungsteilnahme	Studienleistung(en)			
	Vorlesungsgespräch			
Sonstiges	Der Vorlesungsteil des Moduls kann gegebenenfalls durch eine thematisch einschlägige Ringvorlesung ersetzt werden.			

Theorie und Praxis der Interpretation antiker Texte




Modulnummer L/G w 2	Workload 180 h	Umfang 6 LP	Dauer Modul 1 Semester	Turnus SS
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Thomas A. Schmitz			
Anbietendes Institut (ggf. Abt.)	Institut für Griechische und Lateinische Philologie, Romanistik und Altamerikanistik (Abteilung Griechische und Lateinische Philologie)			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Modus	Fach- semester
	BA-Lehramt, Latein		Wahlpflicht	2.-6.
	BA Lehramt Griechisch		Wahlpflicht	2.-6.
	BA Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben (Zwei-Fach)		Wahlpflicht	2.-6.
	BA Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben (Zwei-Fach)		Wahlpflicht	2.-6.
BA Griechische und lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben (Begleitfach)		Wahlpflicht	2.-6.	
Lernziele	<ul style="list-style-type: none"> - Kenntnisse antiker und moderner Literaturtheorie - Kenntnisse literarischer Gattungen und Textsorten - Kenntnis der klassischen Rhetorik - Kenntnisse der antiken, mittelalterlichen und frühneuzeitlichen Poetik 			
Schlüssel- kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - Methodenbewusstsein - Kenntnisse literaturwissenschaftlicher Methodik 			
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Literaturtheorien - literarische Gattungen und Textsorten - theoretische Fundierung von Literatur und Wissenschaften - klassische Rhetorik - antike, mittelalterliche und frühneuzeitliche Poetik 			
Teilnahme- voraussetzungen	keine			
Veranstaltungen	Lehrform, Thema, Gruppengröße		SWS	Workload [h]
	Seminar (50)		2	90
	Übung (60)		2	90
Prüfung(en)	Prüfungsform(en)		Benotung	
	Hausarbeit		benotet	
Studienleistungen als Voraussetzung zur Prüfungsteilnahme	Studienleistung(en)			
Sonstiges				

Antike Ethik				 universität bonn
Modulnummer L/G w 3	Workload 180 h	Umfang 6 LP	Dauer Modul 1 Semester	Turnus WS
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Dorothee Gall			
Anbietendes Institut (ggf. Abt.)	Institut für Griechische und Lateinische Philologie, Romanistik und Altamerikanistik Abteilung Griechische und Lateinische Philologie			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Modus	Fach- semester
	BA-Lehramt, Latein		Wahlpflicht	1.-5.
	BA Lehramt Griechisch		Wahlpflicht	1.-5.
	BA Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben (Zwei-Fach)		Wahlpflicht	1.-5.
	BA Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben (Zwei-Fach)		Wahlpflicht	1.-5.
	BA Griechische und lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben (Begleitfach)		Wahlpflicht	1.-5.
Lernziele	<ul style="list-style-type: none"> - Kenntnis zentraler Begriffe, Argumente, Theorien, Ansätze und Schultraditionen im Bereich der Moralphilosophie - Einblicke in speziellere Fragestellungen und kontroverse Diskussionsfelder im Bereich der Moralphilosophie - Fähigkeit zu rationalem philosophischen Argumentieren in Fragen der Moral - Kenntnis griechischer und lateinischer moralphilosophischer Texte und diese in ohilosophischen Diskursen zu kontextualisieren 			
Schlüssel- kompetenzen	- Argumentationsfähigkeit			
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - zentrale Begriffe, Argumente, Theorien, Ansätze und Schultraditionen im Bereich der Moralphilosophie - speziellere Fragestellungen und kontroverse Diskussionsfelder im Bereich der Moralphilosophie - rationales philosophisches Argumentieren in Fragen der Moral - Lektüre und Interpretation griechischer und lateinischer moralphilosophischer Texte 			
Teilnahme- voraussetzungen	keine			
Veranstaltungen	Lehrform, Thema, Gruppengröße		SWS	Workload [h]
	Vorlesung (Import)		2	90
	Übung (60)		2	90
Prüfung(en)	Prüfungsform(en)		Benotung	
	Klausur		benotet	
Studienleistungen als Voraussetzung zur Prüfungsteilnahme	Studienleistung(en)			
Sonstiges	Bei der Vorlesung handelt es sich um eine Importveranstaltung aus dem Modul Moralphilosophie des Instituts für Philosophie.			

Antike Historiographie




Modulnummer L/G w 4	Workload 180 h	Umfang 6 LP	Dauer Modul 1 Semester	Turnus WS
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Marc Laureys			
Anbietendes Institut (ggf. Abt.)	Institut für Griechische und Lateinische Philologie, Romanistik und Altamerikanistik (Abteilung Griechische und Lateinische Philologie)			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Modus	Fach- semester
	BA-Lehramt, Latein		Wahlpflicht	1.-5.
	BA Lehramt Griechisch		Wahlpflicht	1.-5.
	BA Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben (Zwei-Fach)		Wahlpflicht	1.-5.
	BA Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben (Zwei-Fach)		Wahlpflicht	1.-5.
BA Griechische und lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben (Begleitfach)		Wahlpflicht	1.-5.	
Lernziele	<ul style="list-style-type: none">- Kenntnis von Formen und Traditionen der antiken Geschichtsschreibung- Kenntnis antiker Erinnerungskulturen- Kenntnis von Formen der Selbst- und Außenwahrnehmung von Eliten und Masse- Einsicht in das Phänomen von Selbstrepräsentation von sozialer und politischer Macht- Kenntnisse über Bildung und Überlieferung von Traditionen			
Schlüssel- kompetenzen	- Bewusstsein historischer Prozessualität			
Inhalte	<ul style="list-style-type: none">- Formen und Traditionen der antiken Geschichtsschreibung- antike Erinnerungskulturen- Formen der Selbst- und Außenwahrnehmung von Eliten und Masse- Selbstrepräsentation von sozialer und politischer Macht- Bildung und Überlieferung von Traditionen			
Teilnahme- voraussetzungen	keine			
Veranstaltungen	Lehrform, Thema, Gruppengröße		SWS	Workload [h]
	Vorlesung (Import)		2	90
	Übung (60)		2	90
Prüfung(en)	Prüfungsform(en)		Benotung	
	Klausur		benotet	
Studienleistungen als Voraussetzung zur Prüfungsteilnahme	Studienleistung(en)			
Sonstiges	Bei der Vorlesung handelt es sich um eine Importveranstaltung zur Alten Geschichte aus dem Institut für Geschichtswissenschaft.			

Rezeption				 universität bonn
Modulnummer L/G w 5	Workload 180 h	Umfang 6 LP	Dauer Modul 1 Semester	Turnus WS
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Thomas A. Schmitz			
Anbietendes Institut (ggf. Abt.)	Institut für Griechische und Lateinische Philologie, Romanistik und Altamerikanistik (Abteilung Griechische und Lateinische Philologie)			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Modus	Fach- semester
	BA-Lehramt, Latein		Wahlpflicht	1.-5.
	BA Lehramt Griechisch		Wahlpflicht	1.-5.
	BA Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben (Zwei-Fach)		Wahlpflicht	1.-5.
	BA Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben (Zwei-Fach)		Wahlpflicht	1.-5.
	BA Griechische und lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben (Begleitfach)		Wahlpflicht	1.-5.
Lernziele	- Einblick in grundlegende Formen der Rezeption und Verarbeitung der antiken Kulturen, insbesondere der griechischen und lateinischen Literatur			
Schlüssel- kompetenzen	- Verständnis für Rezeptionsmechanismen und kulturelle Transfers			
Inhalte	- Wege und Formen der Rezeption der antiken Kulturen, insbesondere der griechischen und lateinischen Literatur, vom Mittelalter über die Renaissance und Moderne bis in die Gegenwart - Illustration der Rezeption an Einzelbeispielen			
Teilnahme- voraussetzungen	keine			
Veranstaltungen	Lehrform, Thema, Gruppengröße		SWS	Workload [h]
	Vorlesung		2	90
	Übung (60)		2	90
Prüfung(en)	Prüfungsform(en)		Benotung	
	Klausur		benotet	
Studienleistungen als Voraussetzung zur Prüfungsteilnahme	Studienleistung(en)			
	Übung: Referat			
Sonstiges				

Griechische Sprache und Literatur



Modulnummer G 2	Workload 360 h	Umfang 12 LP	Dauer Modul 1 Semester	Turnus SS
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Thomas A. Schmitz			
Anbietendes Institut (ggf. Abt.)	Institut für Griechische und Lateinische Philologie, Romanistik und Altamerikanistik (Abteilung Griechische und Lateinische Philologie)			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Modus	Fach- semester
	BA-Lehramt, Latein		Wahlpflicht	2.-6.
	BA Lehramt Griechisch		Pflicht	2.-6.
	BA Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben (Zwei-Fach)		Wahlpflicht	2.-6.
	BA Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben (Zwei-Fach)		Pflicht	2.-6.
Lernziele	<ul style="list-style-type: none"> - Kenntnisse zu Epochen, Gattungen und zentralen Werken der griechischen Literatur - Vertrautheit mit der fachspezifischen Methodik - Fähigkeit zur wirkungsadäquaten Übersetzung griechischer Texte ins Deutsche - Fähigkeit zur Interpretation griechischer Texte in Zusammenhang von Werk, Gattung und Epoche - Vertrautheit mit der Forschungsliteratur 			
Schlüssel- kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - grundlegende allgemeine literaturwissenschaftliche Methodenkompetenz - kritisch-analytischer Umgang mit literarischen Texten - Fähigkeit zur mdl. und schriftl. Präsentation der Ergebnisse wiss. Arbeit 			
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Vermittlung literaturgeschichtlicher Kenntnisse, Einführung in die philologisch-literaturwissenschaftliche Analyse und Interpretation literarischer Texte und in grundlegende Forschungsprobleme und -ansätze der Gräzistik <p>Seminar:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Interpretation eines benachbarten Textes unter Berücksichtigung der Forschungsliteratur <p>Übung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - wird zur Begleitung und Vertiefung ein verwandter Text der griechischen Literatur im Original eingehend studiert. 			
Teilnahme- voraussetzungen	Graecum			
Veranstaltungen	Lehrform, Thema, Gruppengröße		SWS	Workload [h]
	Lektüreübung (50)		2	90
	Seminar (50)		2	180
	Lektüre in Eigenleistung			90
Prüfung(en)	Prüfungsform(en)		Benotung	
	Hausarbeit		benotet	
Studienleistungen als Voraussetzung zur Prüfungsteilnahme	Studienleistung(en)			
	Seminar: Referat			
Sonstiges				

Griechische Literatur				 universität bonn
Modulnummer G 3	Workload 360 h	Umfang 12 LP	Dauer Modul 1 Semester	Turnus WS
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Thomas A. Schmitz			
Anbietendes Institut (ggf. Abt.)	Institut für Griechische und Lateinische Philologie, Romanistik und Altamerikanistik (Abteilung Griechische und Lateinische Philologie)			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Modus	Fach- semester
	BA-Lehramt, Latein		Wahlpflicht	1.-5.
	BA Lehramt Griechisch		Pflicht	1.-5.
	BA Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben (Zwei-Fach)		Wahlpflicht	1.-5.
	BA Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben (Zwei-Fach)		Pflicht	1.-5.
Lernziele	<ul style="list-style-type: none"> - Ausbau der Kenntnisse zur griechischen Literaturgeschichte - Verständnis für die kulturellen und historischen Bedingungen der Produktion griechischer Literatur - Verständnis fachspezifischer Methoden und Fragen 			
Schlüssel- kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - fachspezifische Methodenkompetenz - kritische Würdigung und Vermittlung fachwissenschaftlicher Fragestellungen 			
Inhalte	<p>Vorlesung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Behandlung eines Teilbereiches (Autor/Gattung etc.) der antiken griechischen Literatur (Archaik, Klassik, Hellenismus und Spätantike) - Vorstellung exemplarischer Probleme, Methoden und Tendenzen der gräzistischen Forschung vorgestellt <p>Seminar</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einübung von Techniken der kritischen Rezeption und der Vermittlung fachspezifischer Methoden und Fragen eingeübt an Beispielen <p>Übung</p> <ul style="list-style-type: none"> - eingehendes Studium eines verwandten Textes der griechischen Literatur im Original zur Begleitung und Vertiefung 			
Teilnahme- voraussetzungen	Graecum			
Veranstaltungen	Lehrform, Thema, Gruppengröße		SWS	Workload [h]
	Vorlesung		2	90
	Seminar (50)		2	180
	Übung (60)		2	90
Prüfung(en)	Prüfungsform(en)		Benotung	
	Hausarbeit		benotet	
Studienleistungen als Voraussetzung zur Prüfungsteilnahme	Studienleistung(en)			
	Vorlesung: Vorlesungsgespräch Seminar: Referat			
Sonstiges	Der Vorlesungsteil des Moduls kann gegebenenfalls durch eine thematisch einschlägige Ringvorlesung ersetzt werden.			

Griechische Sprache 1



Modulnummer G 4	Workload 180 h	Umfang 6 LP	Dauer Modul 1 Semester	Turnus WS und SS
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Thomas A. Schmitz			
Anbietendes Institut (ggf. Abt.)	Institut für Griechische und Lateinische Philologie, Romanistik und Altamerikanistik (Abteilung Griechische und Lateinische Philologie)			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Modus	Fach- semester
	BA-Lehramt, Latein		Wahlpflicht	1.-4.
	BA Lehramt Griechisch		Pflicht	1.-4.
	BA Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben (Zwei-Fach)		Wahlpflicht	1.-4.
BA Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben (Zwei-Fach)		Pflicht	1.-4.	
Lernziele	- Ausbau der aktiven Sprachkompetenz im Altgriechischen - Ausbau der Fähigkeit zur sprachwissenschaftlichen und stilistischen Analyse und Beschreibung - fundierte Kenntnisse der griechischen Morphologie, Syntax und Lexik			
Schlüssel- kompetenzen	- Fähigkeit zur grammatikalischen Analyse und zum Sprachvergleich -Fähigkeit zur selbstständigen Evaluation der eigenen Sprachkompetenz und der Entwicklung individueller Lernstrategien			
Inhalte	- griechische Morphologie und Syntax - Übersetzung einfacher deutscher Sätze ins Griechische			
Teilnahme- voraussetzungen	Graecum			
Veranstaltungen	Lehrform, Thema, Gruppengröße		SWS	Workload [h]
	Sprachpraktische Übung (50)		2	90
	Tutorium (50), Eigenleistung		2	90
Prüfung(en)	Prüfungsform(en)		Benotung	
	Klausur		benotet	
Studienleistungen als Voraussetzung zur Prüfungsteilnahme	Studienleistung(en)			
Sonstiges				

Griechische Sprache 2



Modulnummer G 5	Workload 180 h	Umfang 6 LP	Dauer Modul 1 Semester	Turnus WS und SS
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Thomas A. Schmitz			
Anbietendes Institut (ggf. Abt.)	Institut für Griechische und Lateinische Philologie, Romanistik und Altamerikanistik (Abteilung Griechische und Lateinische Philologie)			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Modus	Fach- semester
	BA-Lehramt, Latein		Wahlpflicht	1.-5.
	BA Lehramt Griechisch		Pflicht	1.-5.
	BA Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben (Zwei-Fach)		Wahlpflicht	1.-5.
	BA Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben (Zwei-Fach)		Pflicht	1.-5.
Lernziele	- Vertiefung der Kenntnisse der griechischen Sprache im Bereich von Wortschatz und Syntax			
Schlüssel- kompetenzen	- Fähigkeit zur grammatikalischen Analyse und zum Sprachvergleich. - Fähigkeit zur selbstständigen Evaluation der eigenen Sprachkompetenz und der Entwicklung individueller Lernstrategien			
Inhalte	- Übersetzung komplexerer deutscher Sätze ins Griechische			
Teilnahme- voraussetzungen	Modul Griechische Sprache 1 oder vergleichbare Qualifikation			
Veranstaltungen	Lehrform, Thema, Gruppengröße		SWS	Workload [h]
	Sprachpraktische Übung (50)		2	90
	Tutorium (50), Eigenleistung		2	90
Prüfung(en)	Prüfungsform(en)		Benotung	
	Klausur		benotet	
Studienleistungen als Voraussetzung zur Prüfungsteilnahme	Studienleistung(en)			
Sonstiges				

Griechische Sprache und Literatur und ihre Didaktik



Modulnummer G 6	Workload 180 h	Umfang 6 LP (inkl. 3LP Fachdidaktik)	Dauer Modul 1 Semester	Turnus SS
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Thomas A. Schmitz			
Anbietendes Institut (ggf. Abt.)	Institut für Griechische und Lateinische Philologie, Romanistik und Altamerikanistik Abteilung Griechische und Lateinische Philologie			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Modus	Fach- semester
	BA Griechisch Lehramt		Pflicht	2.-4.
Lernziele				
Fachwissenschaft	<ul style="list-style-type: none"> - Vertrautheit mit der Forschungsliteratur - methodische Kompetenz in Formen der Texterschließung und Interpretation, die eine gegenwartsbezogene Rezeption der Antike ermöglichen 			
Fachdidaktik	<ul style="list-style-type: none"> - Fähigkeit zur Interpretation und Vermittlung antiker Texte in Zusammenhang von Werk, Gattung und Epoche - Fähigkeit zur didaktischen Erschließung von Texten und Themenbereichen der römischen Antike - Vertrautheit mit der Phasierung von Unterricht - Kenntnis verschiedener Unterrichtsformen in der Erarbeitung, Einübung und Ergebnissicherung 			
Inhalte				
Fachwissenschaft	<ul style="list-style-type: none"> - textimmanente und textexterne Interpretationskategorien - Legitimation der alten Sprachen 			
Fachdidaktik	<ul style="list-style-type: none"> - Unterrichtsformen - Leistungsbeurteilung 			
Schlüssel- kompetenzen	- fundiertes methodisches Können			
Teilnahme- voraussetzungen	Graecum			
Veranstaltungen	Lehrform, Thema, Gruppengröße		SWS	Workload [h]
	Vorlesung (Fachwissenschaft)		2	90
	Seminar (Fachdidaktik) (30)		2	90
Prüfung(en)	Prüfungsform(en)		Benotung	
	Seminarprüfung		benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)			
	Teilnahme (Vorlesungsgespräch), Protokoll, Referat			
Sonstiges				

Lektüre griechischer Autoren





Modulnummer G w 1	Workload 180 h	Umfang 6 LP	Dauer 1 Semester	Turnus WS
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Thomas A. Schmitz			
Anbietendes Institut (ggf. Abt.)	Institut für Griechische und Lateinische Philologie, Romanistik und Altamerikanistik (Abteilung für Griechische und Lateinische Philologie)			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Modus	Fach- semester
	BA-Lehramt, Latein		Wahlpflicht	1.-5.
	BA Lehramt Griechisch		Wahlpflicht	1.-5.
	BA Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben (Zwei-Fach)		Wahlpflicht	1.-5.
	BA Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben (Zwei-Fach)		Wahlpflicht	1.-5.
BA Griechische und Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben (Begleitfach)		Wahlpflicht	1.-5.	
Lernziele	<ul style="list-style-type: none"> - vertiefte lexikalische und grammatische Kenntnisse des Griechischen - Fähigkeit zur eigenständigen Übersetzung mittelschwerer griechischer Texte - sicherer Umgang mit der Benutzung wissenschaftlicher Lexika, Enzyklopädien und Kommentare 			
Schlüssel- kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - Lektürefähigkeit und Lektürestrategien - Benutzung wissenschaftlicher Hilfsmittel 			
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - gelenkte und eigenständige Übersetzung mittelschwerer griechischer Texte ins Deutsche - Textanalyse unter besonderer Berücksichtigung der Entstehungsbedingungen, Vermittlungsstrategien und Wirkungsintentionen antiker Literatur - Benutzung wissenschaftlicher Hilfsmittel wie Wörterbücher, Grammatiken, Kommentare - kritischer Umgang mit zweisprachigen Textausgaben 			
Teilnahme- voraussetzungen	keine			
Veranstaltungen	Lehrform, Thema, Gruppengröße		SWS	Workload [h]
	Lektüreübung (50)		2	90
	angeleitete selbstständige Lektüre			90
Prüfung(en)	Prüfungsform(en)		Benotung	
	Klausur		benotet	
Studienleistungen als Voraussetzung zur Prüfungsteilnahme	Studienleistung(en)			
	keine			
Sonstiges				

Lektüre griechischer Autoren in Übersetzungen



Modulnummer G w 2	Workload 180 h	Umfang 6 LP	Dauer Modul 1 Semester	Turnus SS
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Thomas A. Schmitz			
Anbietendes Institut (ggf. Abt.)	Institut für Griechische und Lateinische Philologie, Romanistik und Altamerikanistik Abteilung für Griechische und Lateinische Philologie			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Modus	Fach- semester
	BA-Lehramt, Latein		Wahlpflicht	2.-6.
	BA Lehramt Griechisch		Wahlpflicht	2.-6.
	BA Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben (Zwei-Fach)		Wahlpflicht	2.-6.
	BA Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben (Zwei-Fach)		Wahlpflicht	2.-6.
BA Griechische und Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben (Begleitfach)		Wahlpflicht	2.-6.	
Lernziele	<ul style="list-style-type: none"> - vertiefte Kenntnis von Gattungen und historischen Entwicklungen der griechischen Literatur - Kenntnis von griechischer Literatur - Methoden der Interpretation 			
Schlüssel- kompetenzen	- Lektüre- und Interpretationsstrategien literarischer Texte			
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Lektüre größerer Passagen griechischer Literatur in Übersetzungen - Erarbeitung von Zusammenhängen der Geschichte der griechischen Literatur (z.B. Geschichte einer Gattung, Verständnis der synchronen Struktur des Gattungsgefüges, Entwicklung literarischer Ausdrucksmittel) 			
Teilnahme- voraussetzungen	keine			
Veranstaltungen	Lehrform, Thema, Gruppengröße		SWS	Workload [h]
	Übung (50)		2	90
	Lektüre in Eigenleistung			90
Prüfung(en)	Prüfungsform(en)		Benotung	
	Klausur		benotet	
Studienleistungen als Voraussetzung zur Prüfungsteilnahme	Studienleistung(en)			
	keine			
Sonstiges				

Wahlpflichtmodul				 universität bonn
Alte Geschichte (Import)				
Modulnummer 1200	Workload 180 h	Umfang 6 LP	Dauer Modul 1 Semester	Turnus WS und SS
Modulbeauftragter	Dr. Jan Timmer			
Anbietendes Institut (ggf. Abt.)	Institut für Geschichtswissenschaft			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Modus	Fach- semester
	BA-Lehramt, Latein		Wahlpflicht	1.-6.
	BA Lehramt Griechisch		Wahlpflicht	1.-6.
	BA Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben (Zwei-Fach)		Wahlpflicht	1.-6.
BA Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben (Zwei-Fach)		Wahlpflicht	1.-6.	
Lernziele	- Erweiterung und Vertiefung von Kenntnissen im Teilfach Alte Geschichte - Erlernen und Anwenden spezifischer Methoden und Arbeitstechniken dieses Teilfaches			
Schlüssel- kompetenzen	- Festigung der schriftlichen und mündlichen kommunikativen Kompetenz - Vertiefung der historischen Allgemeinbildung und des historischen Verständnisses - Lektüre und Interpretation von (historischen) Texten			
Inhalte	Vorlesung: Überblick über eine ausgewählte Teilepoche bzw. einen Problemkreis der Alten Geschichte Übung: Exemplarisches Lernen durch angeleitete Lektüre und Analyse von Quellen zu einem ausgewählten Problemkreis			
Teilnahme- voraussetzungen	keine			
Veranstaltungen	Lehrform, Thema, Gruppengröße		SWS	Workload [h]
	Vorlesung zur Alten Geschichte		2	60
	Übung zur Alten Geschichte (60)		2	120
Prüfung(en)	Prüfungsform(en)		Benotung	
	Klausur		benotet	
Studienleistungen als Voraussetzung zur Prüfungsteilnahme	Studienleistung(en)			
	ggf. Hausarbeiten, Referate, Klausuren, schriftliche Hausaufgaben, Sitzungsprotokolle			
Sonstiges				


Wahlpflichtmodul				
Historische Hilfswissenschaften und Archivkunde (Import)				universität bonn
Modulnummer 1100	Workload 180 h	Umfang 6 LP	Dauer Modul 1 Semester	Turnus WS und SS
Modulbeauftragter	Dr. Tobias Weller			
Anbietendes Institut (ggf. Abt.)	Institut für Geschichtswissenschaft			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Modus	Fach- semester
	BA-Lehramt, Latein		Wahlpflicht	1.-6.
	BA Lehramt Griechisch		Wahlpflicht	1.-6.
	BA Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben (Zwei-Fach)		Wahlpflicht	1.-6.
	BA Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben (Zwei-Fach)		Wahlpflicht	1.-6.
Lernziele	<ul style="list-style-type: none"> - Erwerb und Erweiterung von Kenntnissen im Teilfach Historische Hilfswissenschaften und Archivkunde - Erlernen und Anwenden spezifischer Methoden und Arbeitstechniken dieses Teilfaches 			
Schlüssel- kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - Erweiterung und Profilierung der in den Grund- und Epochenmodulen erworbenen Kenntnisse - Festigung der schriftlichen und mündlichen kommunikativen Kompetenz - Vertiefung der historischen Allgemeinbildung und des historischen Verständnisses - Lektüre und Interpretation von (historischen) Texten 			
Inhalte	<p>Vorlesung: Einführung in die Historischen Hilfswissenschaften, ihre Themenstellungen, spezifischen Methoden und Lösungsansätze</p> <p>Übung: Exemplarisches Lernen durch angeleitete Lektüre und Analyse von Quellen zu einem ausgewählten Problemkreis</p>			
Teilnahme- voraussetzungen	keine			
Veranstaltungen	Lehrform, Thema, Gruppengröße		SWS	Workload [h]
	Vorlesung zu den Historischen Hilfswissenschaften und zur Archivkunde		2	60
	Übung zu den Historischen Hilfswissenschaften und zur Archivkunde (60)		2	120
Prüfung(en)	Prüfungsform(en)		Benotung	
	Klausur		benotet	
Studienleistungen als Voraussetzung zur Prüfungsteilnahme	Studienleistung(en)			
	ggf. Hausarbeiten, Referate, Klausuren, schriftliche Hausaufgaben, Sitzungsprotokolle			
Sonstiges				

Philosophiegeschichte für Altphilologen (Import)



Modulnummer PGI (I)	Workload 180 h	Umfang 6 LP	Dauer Modul 1 Semester	Turnus WS
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Theo Kobusch			
Anbietendes Institut (ggf. Abt.)	Institut für Philosophie			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Modus	Fachsemester
	BA-Lehramt, Latein		Wahlpflicht	1.-5.
	BA Lehramt Griechisch		Wahlpflicht	1.-5.
	BA Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben (Zwei-Fach)		Wahlpflicht	1.-5.
	BA Griechische Literatur der Antike und ihr Fortleben (Zwei-Fach)		Wahlpflicht	1.-5.
Lernziele	<ul style="list-style-type: none"> - Überblick über zentrale Begriffe, Argumente, Theorien, Ansätze und Schultraditionen im Bereich der älteren Philosophiegeschichte - Einblicke in speziellere Fragestellungen und kontroverse Diskussionsfelder im Bereich der älteren Philosophiegeschichte - Lektüre und Interpretation historischer Texte der Philosophie - textnahes philosophisches Argumentieren und Interpretieren 			
Schlüsselkompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - Literaturrecherche, -sichtung und -auswertung - schriftliche und mündliche Zusammenfassung von inhaltlichen und methodischen Problemen - Konzeption von Thesenpapieren - eigenständige Präsentation von Forschungsergebnissen in Form eines Referats mit schriftlicher Ausarbeitung unter Berücksichtigung der Regeln wissenschaftlichen Arbeitens - Diskussion von inhaltlichen und methodischen Fragen 			
Inhalte	<p>Das Modul führt in die Grundlagen der älteren Philosophiegeschichte ein (Antike und Mittelalter). Dies geschieht auf der Basis von Überblicksdarstellungen zur Philosophiegeschichte von Antike und Mittelalter oder ihrer wichtigsten Teilepochen (z.B. Vorsokratiker, Griechische Klassik, Hellenismus, 13. Jahrhundert, Spätmittelalter). Die Lehrveranstaltungen des Moduls können auch auf große Autoren, bedeutende Schulen oder auf zentrale Teilthemen bezogen sein. Das Modul umfasst eine Vorlesung mit wissenschaftlicher Übung, in der das durch die Vorlesung vermittelte Wissen durch Lehrbuch- und Klassikerlektüre vertieft und erweitert werden soll. Das Seminar dient der exemplarischen Auseinandersetzung mit einem grundlegenden Thema oder Autor aus dem Feld der älteren Philosophiegeschichte. In Ausnahmefällen können Vorlesung und Übung durch zwei geeignete Seminare ersetzt werden.</p>			
Teilnahmevoraussetzungen	keine			
Veranstaltungen	Lehrform, Thema, Gruppengröße		SWS	Workload [h]
	Vorlesung		2	90
	Tutorium (60)		2	90
Prüfung(en)	Prüfungsform(en)		Benotung	
	Klausur		benotet	
Studienleistungen als Voraussetzung zur Prüfungsteilnahme	Studienleistung(en)			
Sonstiges	Dieses Modul ist eine verkleinerte Version des Moduls Philosophiegeschichte I aus dem Studiengang BA Philosophie Lehramt/BA Philosophie, das für Studierende aus der Abteilung für Griechische und Lateinische Philologie			


	geöffnet wird.
--	----------------


Modul: Griechische und lateinische Literaturgeschichte				 universität bonn		
Modulnummer M 1	Workload 180 h	Umfang 6 LP	Dauer Modul 2 Semester	Turnus WS-SS		
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Thomas A. Schmitz, Prof. Dr. Dorothee Gall, Prof. Dr. Marc Laureys, Dr. Heinz-Lothar Barth, Dr. Beate Czapla, Nicolas Wiater, Arnold Becker, Dr. Roswitha Simons					
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Klassische und Romanische Philologie					
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Modus	Studiensemester		
	BA Griechische und lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben (Begleitfach) (nur bei Einschreibung vor dem WS 12/13)		Pflicht	1.-6.		
Lernziele	<ul style="list-style-type: none"> – Einführung: Vermittlung eines Überblicks über die Geschichte der griechischen und lateinischen Literatur von Homer bis in die Frühe Neuzeit, der vor allem dazu dient, den Studenten für die Lektüreübung ein chronologisches Raster zu bieten – Lektüreübung: Kennen lernen von Auszügen aus einem Kanon literarhistorisch bedeutender Werke der griechischen und lateinischen Literatur in Übersetzungen 					
Schlüssel- kompetenzen	Lektürestrategien, Hintergrundwissen antike Grundlagen der europäischen Literaturen					
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> – Literatur der griechischen Archaik, Klassik, Hellenismus, Spätantike – Literatur des römischen Republik und der Kaiserzeit – lateinische Literatur des Mittelalters und der Frühen Neuzeit 					
Teilnahme- voraussetzungen	Keine					
Veranstaltungen	Lehrform, Thema, Gruppengröße			SWS	Workload [h]	LP
	Lektorenvorlesung 120, Übung 60			4	180	6
Prüfung(en)	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet		
	Klausur			benotet		
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Teilnahme an allen Veranstaltungen und erfolgreicher Abschluss der Prüfungen			benotet/unbenotet		
				benotet		
Sonstiges						


Griechische Literatur (BA-Begleitfach)				 universität bonn	
Modulnummer M 2	Workload 180 h	Umfang 6 LP	Dauer Modul 2 Semester	Turnus WS und SS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Thomas A. Schmitz				
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Griechische und Lateinische Philologie, Romanistik und Altamerikanistik (Abteilung Griechische und Lateinische Philologie)				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	BA Griechische und lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben (Begleitfach)		Pflicht	1.-4.	
Lernziele	Die Studenten haben die im literaturgeschichtlichen Grundlagenmodul 1 gewonnenen Kenntnisse zu Gattungen und zentralen Texten der griechischen Literaturgeschichte ausgebaut; sie haben fachspezifische Methodenkompetenz erworben; sie haben die Fähigkeit zur philologisch-literaturwissenschaftliche Analyse und Interpretation literarischer Texte erworben.				
Schlüsselkompeten zen	Die Studenten haben grundlegende allgemeine literaturwissenschaftliche und philologische Methodenkompetenz erworben; sie besitzen grundlegende Fähigkeiten, Informationen zu einem Thema zu beschaffen, zu strukturieren, zu formulieren und zu präsentieren.				
Inhalte	Vorlesung: Teilbereich (Autor / Gattung etc.) der antiken griechischen Literatur (Archaik, Klassik, Hellenismus und Spätantike). Seminar: Texte aus einem verwandten Bereich in Übersetzung. Vorlesung und Seminar: grundlegende Forschungsprobleme und -ansätze der Gräzistik.				
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Veranstaltungen	Lehrform, Thema, Gruppengröße		SWS	Workload [h]	
	Vorlesung zur griechischen Literatur (WS)		2	30	
	Seminar zur griechischen Literatur (50) (SS)		2	150	
Prüfung(en)	Prüfungsform(en)		benotet/unbenotet		
	Hausarbeit		benotet		
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Seminar: Referat		benotet/unbenotet		
			unbenotet		
Sonstiges					


Lateinische Literatur der Antike (Begleitfach)				 universität bonn	
Modulnummer M 3	Workload 180 h	Umfang 6 LP	Dauer Modul 1-2 Semester	Turnus SS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Dorothee Gall				
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Griechische und Lateinische Philologie, Romanistik und Altamerikanistik (Abteilung Griechische und Lateinische Philologie)				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	BA Griechische und lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben (Begleitfach)		Pflicht	2.-6.	
Lernziele	Die Studenten haben die im literaturgeschichtlichen Grundlagenmodul 1 gewonnenen Kenntnisse zu Gattungen und zentralen Texten der antiken lateinischen Literaturgeschichte ausgebaut; sie haben fachspezifische Methodenkompetenz erworben; sie haben die Fähigkeit zur philologisch-literaturwissenschaftliche Analyse und Interpretation literarischer Texte erworben.				
Schlüsselkompeten zen	Die Studenten haben grundlegende allgemeine literaturwissenschaftliche und philologische Methodenkompetenz erworben; sie besitzen grundlegende Fähigkeiten, Informationen zu einem Thema zu beschaffen, zu strukturieren, zu formulieren und zu präsentieren.				
Inhalte	Vorlesung: Teilbereich (Autor / Gattung etc.) der antiken lateinischen Literatur (Archaik, Klassik, Kaiserzeit und Spätantike). Seminar: Texte aus einem verwandten Bereich. Vorlesung und Seminar: grundlegende Forschungsprobleme und -ansätze der Latinistik der Antike.				
Teilnahme- voraussetzungen	Lateinkenntnisse				
Veranstaltungen	Lehrform, Thema, Gruppengröße			SWS	Workload [h]
	Vorlesung zur lateinischen Literatur der Antike			2	30
	Seminar zur lateinischen Literatur der Antike (50)			2	150
Prüfung(en)	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet	
	Hausarbeit			benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Seminar: Referat			benotet/unbenotet	
				unbenotet	
Sonstiges					


Lateinische Literatur des Mittelalters und der Frühen Neuzeit (Begleitfach)				 universität bonn	
Modulnummer M 4	Workload 180 h	Umfang 6 LP	Dauer Modul 1 Semester	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Marc Laureys				
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Griechische und Lateinische Philologie, Romanistik und Altamerikanistik (Abteilung Griechische und Lateinische Philologie)				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	BA Griechische und lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben (Begleitfach)		Pflicht	1.-5.	
Lernziele	Die Studenten haben die im literaturgeschichtlichen Grundlagenmodul 1 gewonnenen Kenntnisse zu Gattungen und zentralen Texten der mittel- und neulateinischen Literaturgeschichte ausgebaut; sie haben fachspezifische Methodenkompetenz erworben; sie haben die Fähigkeit zur philologisch-literaturwissenschaftliche Analyse und Interpretation literarischer Texte erworben.				
Schlüsselkompetenzen	Die Studenten haben grundlegende allgemeine literaturwissenschaftliche und philologische Methodenkompetenz erworben; sie besitzen grundlegende Fähigkeiten, Informationen zu einem Thema zu beschaffen, zu strukturieren, zu formulieren und zu präsentieren.				
Inhalte	Vorlesung: Teilbereich (Autor / Gattung etc.) der mittel- und neulateinischen Literatur. Seminar: Texte aus einem verwandten Bereich. Vorlesung und Seminar: grundlegende Forschungsprobleme und -ansätze der mittel- und neulateinischen Philologie.				
Teilnahmevoraussetzungen	Lateinkenntnisse				
Veranstaltungen	Lehrform, Thema, Gruppengröße		SWS	Workload [h]	
	Vorlesung zur lat. Lit. des MA und der NZ		2	30	
Seminar zur lat. Lit. des MA und der NZ (50)		2	150		
Prüfung(en)	Prüfungsform(en)		benotet/unbenotet		
	Hausarbeit		benotet		
Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Seminar: Referat		benotet/unbenotet		
			unbenotet		
Sonstiges					

Modul: Einführung in die Terminologie der Sprach- und Literaturwissenschaft und in die griechische und lateinische Sprachwissenschaft				 universität bonn		
Modulnummer M 5	Workload 180 h	Umfang 6 LP	Dauer Modul 2 Semester	Turnus WS-SS		
Modulbeauftragter	Dr. Heinz-Lothar Barth, Dr. Beate Czapla					
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Klassische und Romanische Philologie					
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Modus	Studiensemester		
	BA Griechische und lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben (Begleitfach) (nur bei Einschreibung vor dem WS 12/13)		Pflicht	1.-6.		
Lernziele	<ul style="list-style-type: none"> – Überblick über die grammatikalische und literaturwissenschaftliche Fachterminologie – Einblick in die strukturellen Grundlagen der beiden alten Sprachen als flektierende im Kontrast zu den analytischen Sprachen Deutsch, Englisch, Französisch u.a. – griechisches Alphabet – Einblick in Grundlagen der Flexionssysteme des Griechischen und Lateinischen – Erfassen einfacher Sätze wie z.B. Sentenzen 					
Schlüsselkompetenzen	Sprachreflexion					
Inhalte	Griechische und lateinische Lexik und Grammatik					
Teilnahmevoraussetzungen	Keine					
Veranstaltungen	Lehrform, Thema, Gruppengröße			SWS	Workload [h]	LP
	Übung 60, Übung 60			4	180	6
Prüfung(en)	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet		
	Klausuren für den Abschluss beider Übungen			benotet		
Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Teilnahme an allen Veranstaltungen und erfolgreicher Abschluss der Prüfungen			benotet/unbenotet		
				benotet		
Sonstiges						

Modul: Lateinischer Sprachkurs 1				 universität bonn	
Modulnummer 6	Workload 180 h	Umfang 6 LP	Dauer Modul 1 Semester	Turnus WS, SS	
Modulbeauftragter	Dr. Heinz-Lothar Barth				
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Klassische und Romanische Philologie				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	Optionalbereich diverser Studiengänge Vorbereitung auf das Latinum für Lehramts- Studenten		Wahlpflicht	1.-6.	
Lernziele	Passive Beherrschung der Grundlagen der lateinischen Sprache Fähigkeit zur Lektüre einfacher lateinischer Texte mit Hilfe eines Lexikons				
Schlüssel- kompetenzen	Sprachreflexion				
Inhalte	Lateinische Lexik und Grammatik				
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Veranstaltungen	Lehrform, Thema, Gruppengröße		SWS	Workload [h]	LP
	Sprachkurs 45		4	180	6
Prüfung(en)	Prüfungsform(en)		benotet/unbenotet		
	Klausur		benotet		
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Teilnahme an allen Veranstaltungen und erfolgreicher Abschluss der Prüfungen		benotet/unbenotet		
			benotet		
Sonstiges					


Modul: Lateinischer Sprachkurs 2				 universität bonn		
Modulnummer 7	Workload 180 h	Umfang 6 LP	Dauer Modul 1 Semester	Turnus WS, SS		
Modulbeauftragter	Dr. Heinz-Lothar Barth, Dr. Beate Czapla					
Anbietende Lehreinheit(en)	Institut für Klassische und Romanische Philologie					
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Modus	Studiensemester		
	Optionalbereich diverser Studiengänge Vorbereitung auf das Latinum für Lehramts- Studenten		Wahlpflicht	1.-6.		
Lernziele	Kenntnisse der lateinischen Sprache, die in etwa dem Latinum entsprechen					
Schlüssel- kompetenzen	Sprachreflexion					
Inhalte	Lateinische Lexik und Grammatik					
Teilnahme- voraussetzungen	Erfolgreicher Anschluss des Moduls 6 „Lateinischer Sprachkurs I“ oder vergleichbare Qualifikation					
Veranstaltungen	Lehrform, Thema, Gruppengröße			SWS	Workload [h]	LP
	Sprachkurs 45			4	180	6
Prüfung(en)	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet		
	Klausur			benotet		
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Teilnahme an allen Veranstaltungen und erfolgreicher Abschluss der Prüfungen			benotet/unbenotet		
				benotet		
Sonstiges						

Griechischer Sprachkurs 1				 universität bonn	
Modulnummer M 8	Workload 180 h	Umfang 6 LP	Dauer Modul 1 Semester	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Dr. Heinz-Lothar Barth				
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Griechische und Lateinische Philologie, Romanistik und Altamerikanistik (Abteilung Griechische und Lateinische Philologie)				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Modus	Studiensemester	
	BA Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben (Zwei-Fach) BA Griechische und lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben (Begleitfach) Vorbereitung auf das Graecum für Lehramts-Studenten		Wahlpflicht	1.-5.	
Lernziele	- passive Beherrschung der Grundlagen der griechischen Sprache - Fähigkeit, einfache griechische Sätze und Texte zu verstehen				
Schlüsselkompe- tenzen	- Fähigkeit zur grundlegenden Sprachreflexion - fremdsprachliche Kompetenz				
Inhalte	Lexik und Grammatik des Altgriechischen (Sprachlehrbuch)				
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Veranstaltungen	Lehrform, Thema, Gruppengröße		SWS	Workload [h]	
	Sprachkurs (45)		4	180	
Prüfung(en)	Prüfungsform(en)		benotet/unbenotet		
	Klausur		benotet		
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung			benotet/unbenotet		
			unbenotet		
Sonstiges					

Griechischer Sprachkurs 2				 universität bonn
Modulnummer M 9	Workload 180 h	Umfang 6 LP	Dauer Modul 1 Semester	Turnus SS
Modulbeauftragter	Dr. Heinz-Lothar Barth			
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Griechische und Lateinische Philologie, Romanistik und Altamerikanistik (Abteilung Griechische und Lateinische Philologie)			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Modus	Studiensemester
	BA Lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben (Zwei-Fach) BA Griechische und lateinische Literatur der Antike und ihr Fortleben (Begleitfach) Vorbereitung auf das Graecum für Lehramts-Studenten		Wahlpflicht	2.-6.
Lernziele	Die Studenten verfügen über eine passive Beherrschung der griechischen Sprache, die sie befähigt komplexere Sätze und Texte zu verstehen; sie haben Kenntnisse der Griechischen Syntax und Wortbildung erworben und verfügen über einen lateinischen Grundwortschatz.			
Schlüsselkompeten zen	- Fähigkeit zu komplexerer Sprachreflexion - fremdsprachliche Kompetenz			
Inhalte	Griechische Lexik und Grammatik (Sprachlehrbuch); leichte griechische Originaltexte			
Teilnahme- voraussetzungen	Modul 8 oder vergleichbare Qualifikation			
Veranstaltungen	Lehrform, Thema, Gruppengröße		SWS	Workload [h]
	Sprachkurs (45)		4	180
Prüfung(en)	Prüfungsform(en)		benotet/unbenotet	
	Klausur		benotet	
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung			benotet/unbenotet	
			unbenotet	
Sonstiges				

Modul: Spracherwerb Neugriechisch				 universität bonn	
Modulnummer 31	Workload 150 h	Umfang 5 LP	Dauer Modul 2 Semester	Turnus WS-SS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Th. Schmitz				
Anbietende Lehreinheit(en)	Institut für Griechische und Lateinische Philologie, Romanistik und Altamerikanistik				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang	Modus		Studiensemester	
	Optionalbereich diverser Studiengänge	Wahl		1.-6-	
Lernziele / Schlüssel- kompetenzen	Grundlagen in der aktiven und passiven Beherrschung der neugriechischen Sprache Erweiterung der fremdsprachlichen Kompetenz; Kenntnisse zur Entwicklung der griechischen Sprache; Ausbau der sprachwissenschaftlichen und sprachhistorischen Qualifikation				
Inhalte	audiovisuelle Vermittlung von Lexik, Morphologie und Syntax des Neugriechischen; dabei findet die sprachgeschichtliche Entwicklung besondere Berücksichtigung.				
Teilnahme- voraussetzungen	keine				
Veranstaltungen	Lehrform, Thema, Gruppengröße	SWS	Workload [h]	LP	
	Sprachkurs Neugriechisch 1, 45 Sprachkurs Neugriechisch 2, 45	2 2	60 90	2 3	
Prüfung(en)	Prüfungsform(en)	benotet/unbenotet			
	Klausur	benotet			
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Teilnahme; ggf. Klausuren	benotet/unbenotet			
		unbenotet			
Sonstiges					

Modul: Die Kultur Griechenlands von der Antike bis in die Gegenwart				 universität bonn		
Modulnummer 32	Workload 150 h	Umfang 5 LP	Dauer Modul 2 Semester	Turnus WS-SS		
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Th. Schmitz					
Anbietende Lehreinheit(en)	Institut für Griechische und Lateinische Philologie, Romanistik und Altamerikanistik					
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Modus	Studiensemester		
	Optionalbereich diverser Studiengänge		Wahl	1.-6.		
Lernziele / Schlüssel- kompetenzen	Grundlegende Kenntnisse über die Entwicklung der griechischen Kultur vom Ende der Antike bis in die Gegenwart; Ausbau der kulturgeschichtlichen und -wissenschaftlichen Kompetenz; Vertiefung der Fähigkeit zur Textanalyse und literaturwissenschaftlicher Kompetenz					
Inhalte	Vermittelt wird anhand signifikanter Beispiele ein Überblick über die kulturelle Entwicklung der griechischsprachigen Welt nach der Antike. Das Modul gliedert sich in eine allgemeine/landeskundliche und eine literaturwissenschaftlich orientierte Übung auf. In beiden soll Phänomenen der Kontinuität und Diskontinuität von Aspekten der Kultur des antiken Griechenlands besondere Aufmerksamkeit geschenkt werden.					
Teilnahme- voraussetzungen	keine					
Veranstaltungen	Lehrform, Thema, Gruppengröße			SWS	Workload [h]	LP
	landeskundl. Übung, 60 literaturwiss. Übung, 60			2 2	90 60	3 2
Prüfung(en)	Prüfungsform(en)			benotet/unbenotet		
	Klausur			benotet		
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Teilnahme; ggf. Klausuren			benotet/unbenotet		
				unbenotet		
Sonstiges						

Modul: Neugriechische Sprache, Landeskunde und Kultur				 universität bonn	
Modulnummer 34	Workload 360 h	Umfang 12 LP	Dauer Modul 2 Semester	Turnus WS-SS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Thomas A. Schmitz				
Anbietende Lehreinheit(en)	Institut für Griechische und Lateinische Philologie, Romanistik und Altamerikanistik				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang	Modus		Studiensemester	
	Geographie Optionalbereich diverser Studiengänge	Wahl		1.-6.	
Lernziele / Schlüsselkompetenzen	<p>Grundlegende Kenntnisse über die Entwicklung der griechischen Kultur vom Ende der Antike bis in die Gegenwart; Ausbau der kulturgeschichtlichen und -wissenschaftlichen Kompetenz; Vertiefung der Fähigkeit zur Textanalyse und literaturwissenschaftlicher Kompetenz Grundlagen in der aktiven und passiven Beherrschung der neugriechischen Sprache Erweiterung der fremdsprachlichen Kompetenz; Kenntnisse zur Entwicklung der griechischen Sprache; Ausbau der sprachwissenschaftlichen und sprachhistorischen Qualifikation</p>				
Inhalte	<p>Vermittelt wird anhand signifikanter Beispiele ein Überblick über die kulturelle Entwicklung der griechischsprachigen Welt nach der Antike. Das Modul gliedert sich in eine allgemeine/landeskundliche und eine literaturwissenschaftlich orientierte Übung auf. In beiden soll Phänomenen der Kontinuität und Diskontinuität von Aspekten der Kultur des antiken Griechenlands besondere Aufmerksamkeit geschenkt werden. Audiovisuelle Vermittlung von Lexik, Morphologie und Syntax des Neugriechischen; dabei findet die sprachgeschichtliche Entwicklung besondere Berücksichtigung.</p>				
Teilnahmevoraussetzungen	keine				
Veranstaltungen	Lehrform, Thema, Gruppengröße	SWS	Workload [h]	LP	
	landeskundl. Übung, 60 literaturwiss. Übung, 60 Sprachkurs Neugriechisch 1, 45 Sprachkurs Neugriechisch 2, 45	2 2 2 2	60 90 90 120	2 3 3 4	
Prüfung(en)	Prüfungsform(en)	benotet/unbenotet			
	Klausur	benotet			
Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Teilnahme	benotet/unbenotet			
		unbenotet			
Sonstiges					